

Unterkünfte für Flüchtlinge fehlen

Teninger CDU befasste sich mit der Flüchtlingssituation

Teningen. Die Teninger CDU befasste sich vergangene Woche mit dem Thema Flüchtlinge im Landkreis und in der Gemeinde. Sowohl Fraktionssprecher Peter Schalk als auch Gemeinderat Peter Weiz, der von Berufs wegen mit den ankommenden Flüchtlingen im Land zu tun hat (angestellt beim

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge), gaben Informationen. Auch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker informierte als Kreisrat und übertrug sich zu bestimmten Eckpunkten.

Einhellige Meinung der Sitzungsteilnehmer war, dass in nächster Zeit

das Flüchtlingsproblem auch die Gemeinde weiter beschäftigen wird. Die Erstunterbringung im Land könne organisiert werden, aber die Anschlussunterbringung sei das Problem. Der Landkreis, der etwa 1.670 Flüchtlinge aufnehmen muss, hat im Kreisrat für die Gemeinden einen Verteilungs-

schlüssel von 1,5 Prozent der Einwohnerzahl festgelegt. Danach muss Teningen etwa 175 Asylsuchende aufnehmen. Leider fehlten in Teningen bis Ende des Jahres rund 95 Plätze zur Unterbringung dieser Asylsuchenden. Es gebe zwar private Investoren, die leer stehende Häuser oder Woh-

nungen zur Vermietung zur Verfügung stellen, das reiche aber nicht aus. Deshalb müsse die Gemeinde wohl selbst bauen. Bürgermeister Hagenacker möchte nicht spezielle Häuser für Flüchtlinge bauen, sondern lieber Wohnungen, die man dann später als Sozialwohnungen verwenden könne.

„Für die CDU Teningen steht außer Frage, dass unsere Gesellschaft den Flüchtlingen aus Kriegsgebieten helfen muss“, stellte Gerd Winterbauer klar. Was aber die Hilfe für anerkannte Asylanten im Landkreis erschwere, sei die große Zahl von Asylsuchenden aus den sicheren Balkanländern.

20 Jahre Waldorfschule Emmendingen im Mittelpunkt der Mensch

Samstag, 17. Oktober – Integrative Waldorfschule Emmendingen

Herbstmarkt 2015

Wo es normal ist, verschieden zu sein

Die Waldorfschule Emmendingen feiert in diesem Schuljahr ihr 20-jähriges Bestehen

Emmendingen. 1995 wurde in Emmendingen die Waldorfschule gegründet. Mit dem integrativen Unterricht betreten Lehrer, Eltern und Schüler damals Neuland. Heute ist die Schule mit ihrem Konzept fester Bestandteil der hiesigen Bildungslandschaft. Mit einer tollen Veranstaltungsreihe feiert die Einrichtung ihren 20. Geburtstag.



Beim letztjährigen Herbstfest wurde vor dem Schulgebäude ein LandArt-Kunstwerk gelegt. Am kommenden Samstag öffnet die Waldorfschule traditionell ihre Pforten. Foto: Daniel Gorzalka (Archiv)

Herbst Aktion!
-Lashes, Eyebrowlaminieren *auswärtige nur 59,-
-Nails *unterstützung nur 49,-€
-Relaxbehandlung nur 19,-€
-Natural Nail Gel mit Perlenstein 85
-Schädel mit speisigem Nagelein *oder
-Schädel mit Nagelbaum * je Beh. nur 15,-
-Zahnbleaching *auswärtig nur 79,-€
-Augenbrauen Design *auswärtig nur 14,-€

Center Carl Hebling Str. 12 - EM
Tel: 07641-54010

Bio-Gärtnerei **Witt**
Gemüse- und Jungpflanzen
DE-ÖKO-012
1999-2014
seit über 15 Jahren
Öko-Landbau in Emmendingen!
Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in **EM/Marktplatz am Dienstag, Freitag und Samstag**
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr
Emmendingen
Hof Walz-Str. 6
Tel. 0 76 41 / 98 39
Naturland

Gleich neben der ZIP-Gärtnerei befindet sich die Waldorfschule. In einem Schulhaus sowie einem kleineren Landhaus werden in zwölf Jahrgangsstufen 280 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Hinzu kommt der integrative Unterricht. Seit 20 Jahren lernen Schüler mit und ohne Behinderung gemeinsam. Derzeit haben 40 Kinder und Jugendliche ein Handicap. „Bei uns ist es normal, verschieden zu sein“, sagt Silke Engesser. Die Handarbeitslehrerin ist Mitglied der Schulführungskonferenz und zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule.

Die Anfänge
„1995 ging die erste Klasse an den Start“, erzählt sie von den Anfängen. Von Beginn an seien die Eltern mit im Boot gewesen. Deren Engagement reichte von der Sanierung und Renovierung des Gebäudes bis hin zur Mitgestaltung der danach folgenden Veranstaltungen und Projekte. Neuland betrat man damals mit dem integrativen Konzept. Besonders Freimut Bahmann, der für einen integrativen Schulplatz für seine Tochter Tabea kämpfte, setzte

starke Impulse. Ohne ihn wäre die Waldorfschule wohl nicht, was sie heute ist. „Mitte der 90er-Jahre war es ein exotisches Experiment“, berichtet Silke Engesser. Vergleichbare Einrichtungen habe es damals nur in Hamburg oder Berlin gegeben. Daher mussten Schulalltag, Gemeinsamkeiten, Binnendifferenzierung und Förderung von Grund auf durchdacht werden. Mit der Waldorfpädagogik, die von unterschiedlichen Begabungen ausgeht, war die Basis gelegt. Das Konzept trug schnell Früchte.

Das Signal
Viel Aufmerksamkeit erhielt die Einrichtung im Jahr 2009. Im Rahmen des Anerkennungsverfahrens zur „Schule in freier Trägerschaft mit integrativer Beschulung“ kam es zum Rechtsstreit mit dem Kultusministerium. Die Schule gewann vor dem Landgericht. Überraschenderweise erhob das Ministerium keinen Einspruch – ein Signal. „Heute ist die Idee des gemeinsamen Unterrichts umfassender und realer geworden“, sagt die Lehrerin. Ein Meilenstein war hier die UN-Behindertenrechtskonvention.

Die Gegenwart
„Das gemeinsame Lernen ist für die Schulgemeinschaft keine Besonderheit mehr – aber immer noch Anlass zum Staunen“, findet Silke Engesser. Im Mai 2015 wurde die Schule mit dem Jakob-Muth-Preis geehrt. Mit dem Schwung des Inklusionspreises und des Jubiläumjahres lässt die Einrichtung auch ein Namensan-

hängsel los. Aus der Integrativen Waldorfschule wird die Waldorfschule. „Die Zeiten der Integration im Sinne der Menschen mit einer Behinderung – sind längst vergangen, heute wird der Begriff eher im Zusammenhang mit der Eingliederung von Menschen mit Migrationshintergrund verwendet“, sagt Silke Engesser. In der Schule werde von „Inklusion“ gesprochen. Diese solle selbstverständlich sein und misse daher nicht mehr direkt im Namen stehen.

Der 20. Geburtstag
Im Schuljahr 2015/16 feiert die Waldorfschule ihren 20. Geburtstag. Neben den bestehenden Feiern werden mehrere Ereignisse organisiert. Die Schirmherrschaft übernimmt der Landesbehindertenbeauftragte Gerd Weimer. Herausgegeben wird eine Festschrift. Das Jubiläum startet am kommenden Samstag, 17. Oktober, mit zwei Ereignissen. Zunächst findet um 10 Uhr in der ZIP-Halle ein **Festakt** statt. Direkt im Anschluss veranstaltet die Schulgemeinschaft den **Jubiläums-Herbstmarkt** (siehe Anzeige rechts). Die drei Reihen bilden das **Expertengespräch** zwischen Professor Joachim Bauer (Hirnforscher und Arzt an der Uni Freiburg) und Henning Kullak-Ublick vom Bund der Freien Waldorfschulen am 27. November. In der Steinhalle sprechen die beiden über das Thema „Bildung braucht Beziehung“. Im Juni wird das 10-jährige Bestehen des **Zirkus Saltini** gefeiert. Auf dem Tafelberg wird ein echtes Zirkuszelt aufgebaut.
Daniel Gorzalka

MUSIK GILLHAUS
Fachgeschäft für Holz- und Blechblasinstrumente
Markgrafenstraße 93
79115 Freiburg
Telefon 0761/48 42 31
www.musik-gillhaus.de

SPÖRI & GERBER
ELEKTROTECHNIK
Wir gratulieren der Waldorfschule Emmendingen zum 20-jährigen Bestehen und wünschen eine erfolgreiche Veranstaltung!
Hauptstraße 70 · 79312 EM-Kollmarsreute · Telefon 0 76 41 92 99 0 · Fax 92 99 99
www.spoeridgerber.de

Zauberseminar in den Herbstferien
von Mo., 2.11. bis Mi., 4.11. für Kinder ab 7 Jahren.
Info unter www.spielspirale.de/Termine
und Telefon 0 76 41 / 5 56 15

Hast du schon entdeckt wo die Spielspirale steckt?
www.spielspirale.de
Das Fachgeschäft für Zauber-, Spiel- und Jonglierartikel...
EM Hebelstr. 10

BERND LANG
ELEKTROMEISTER
Formalbetrieb seit 1969

SAT-TV-Datenetze – Hausgeräte Photovoltaik – Elektroinstallation
Teningen · Blochmattenstr. 19 · Tel. 0 76 41 / 83 67
www.berndlang.com · info@berndlang.com

Die Waldorfschule Emmendingen lädt ein zum

Jubiläums-Herbstmarkt
Mit Much-Angebote, Bazarständen, Infos zur Schule, Kulinarisches und vieles mehr...

Samstag, 17. Oktober, 11.30 Uhr

20 Jahre Waldorfschule Emmendingen im Mittelpunkt der Mensch

Auftakt des Jubiläumsjahres
10 Uhr | Festhalle des ZIP
im Anschluß Eröffnung des Herbstmarktes

Parkweg 24, auf dem Gelände des ZIP
www.waldorfschule-emmendingen.de

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Wir wünschen der Waldorfschule Emmendingen eine erfolgreiche Veranstaltung!

ORTLIEB & SCHULER
ORTLIEB & SCHULER OHG // Hauptstraße 72a // 79312 EM-Kollmarsreute
Fon +49 7641-46034-0 // www.ortlieb-schuler.de

Bio Markt

Regionalwert Biomarkt Waage

Sie wollen sich **VEGAN** ernähren?

Bei uns finden Sie eine große Auswahl veganer **LEBENSMITTEL!**

Geyer-zu-Lauf-Str. 1-9
79312 Emmendingen
Tel. 0 76 41 / 4 44 08

direkt vor dem Geschäft

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr (durchgehend)
Sa. 9.00-16.00 Uhr

Wir wünschen viele Inspirationen auf dem Herbstmarkt!

SCHÜLERTRANSPORTE – KLEINBUSSE
Rolf Bühler e.K.
Inh. Stefan Bühler · Denzlinger Straße 6 · 79312 Emmendingen
Telefon 0 76 41 / 85 02 · E-Mail: fa.buehler@t-online.de